

Rund ums Heiraten in der Seelsorgeeinheit Bruchsal

Wir wollen Ihnen mit diesem Dokument ein paar Tipps und Hinweise für die Vorbereitung Ihrer kirchlichen Trauung in den Kirchen der Seelsorgeeinheit Bruchsal geben

Blumenschmuck

Für die Blumen sorgen Sie. Wir haben zwar unseren Standard-Schmuck in der Kirche, aber die meisten Brautpaare wollen für ihre große Feier etwas Exklusiveres, das ihrem Geschmack entspricht. Nur ein Teil unserer Kirchen ist tagsüber offen.

Nach der Feier dürfen Sie die Blumen gerne noch stehen lassen - die Gemeinde freut sich darüber. Natürlich können Sie ihn auch mitnehmen und bei der anschließenden Feier aufstellen. Sprechen Sie das bitte mit unserem Mesner ab. Er kann Ihnen auch sagen, ob es vor oder nach Ihnen noch eine weitere Trauung gibt und was das für den Blumenschmuck bedeutet.

Blumen streuen und Reis werfen

Innerhalb der Kirche ist beides nicht erlaubt.

Ehevorbereitungskurs

In unserer Region finden für Hochzeitspaare regelmäßig eintägige Vorbereitungskurse statt. Unter dem Titel "Ein Tag für uns" berichten andere Ehepaare von ihren Erfahrungen. Sie geben Tipps zum konstruktiven Umgang mit Konflikten und Meinungsverschiedenheiten. Außerdem soll dieser Tag dazu dienen, um über die Erwartungen an die Ehe und die Bedeutung der kirchlichen Trauung nachzudenken.

Dieses Seminar ist eine echte Investition für das Gelingen der gemeinsamen Zukunft. Sie werden sich immer wieder freuen, wenn Sie auf die Inhalte dieses Seminars zurückgreifen können.

Nähere Informationen hierzu finden Sie unter:

www.kath-dekanat-bruchsal.de oder unter www.eintagfueruns.de.

Besonders empfehlenswert sind auch die Angebote der kath. Schönstattbewegung „Abenteuer Ehe – wir trauen uns“.

Termine und weitere Infos dazu finden sich unter: www.abenteuer-ehe.de.

Fotografieren im Gottesdienst

An solch einem Festtag sind das Fotografieren und das Filmen natürlich gestattet. Versuchen Sie jedoch die Anzahl der Fotografen während der Trauung gering zu halten. Bestimmen Sie einfach einen Hauptfotografen aus Ihrem Bekanntenkreis. Dann wagt es keiner, diesem die Sicht zu versperren, und Sie bekommen schöne Motive von Ihrer Trauung.

Liedheft – ja oder nein?

Ein Liedheft immer eine schöne Erinnerung. Gestalten Sie das Liedheft nicht nur mit Liedern, sondern auch mit Ihren Lesungstexten. Drucken Sie bei gemeinsam gesungenen Liedern nicht nur den Liedtext, sondern auch die Melodie ab. Das Scannen z. B. aus dem Gotteslob ist dafür erlaubt. Wenn Sie allerdings nur Musikstücke verwenden, bei denen die Gemeinde nicht mitsingt, ist gut abzuwägen, ob Sie sich Zeit und Mühe sparen wollen, um ein eigenes Liedheft oder ein Ablaufblatt zu erstellen.

Der Mesner

Der Mesner ist für Sie der erste Ansprechpartner, wenn es um Dinge geht, die direkt den Trauort betreffen. Beispielsweise hilft er Ihnen bei den folgenden Dingen weiter:

- Aufschließen der Kirche
- wo Sie Strom z.B. für eine Musikanlage oder für eine Band finden
- wann der Blumenschmuck angebracht werden kann (teilweise sind die Kirchen verschlossen oder alarmgesichert)
- welcher Standort sich ggf. für einen Sektempfang eignet
- was Sie bei schlechtem Wetter tun können

Schauen Sie bitte auf unserer Internetseite <https://www.se-bruchsal.de/ueber-uns/pfarrbuero-mesner/> nach dem Mesner, der für Ihre Traukirche zuständig ist.

Musikalische Gestaltung mit Band oder Hochzeitssänger(in)

Auch alternative Töne sind in unseren Kirchen willkommen, sofern sie zum Ort und dem feierlichen Rahmen passen. Bzgl. Strom und Aufbau kontaktieren Sie bitte den zuständigen Mesner. Sollte vor Ihnen eine Trauung stattfinden, so klären Sie bitte, ob Ihnen die zur Verfügung stehende Zeit zwischen den Trauungen zum Aufbau und Einsingen ausreicht.

Orgelspiel

Gerne können Sie eine(n) unserer Organisten anfragen, falls Sie eine solche musikalische Mitgestaltung wünschen. Kontaktieren Sie dafür frühzeitig unseren Kirchenmusiker Dominik Axtmann (info@bezirkskantorat-bruchsal.de). Er wird Sie beraten und für Ihre Wünsche geeignete Kontakte vermitteln. Je nach Aufwand und Ausbildung beträgt das Honorar ca. 80 bis ca. 150 €, bei besonderen Liedwünschen oder anfallenden Proben auch mehr.

Feierlicher Wortgottesdienst oder Eucharistiefeier

In der Regel ist ein feierlicher Wortgottesdienst die bessere Wahl. Die Hochzeit mit einer Eucharistiefeier zu kombinieren, ist nur sinnvoll, wenn sowohl Brautpaar als auch der Großteil der Gäste mit der Eucharistiefeier vertraut sind, d.h. regelmäßig an der Eucharistiefeier teilnehmen. Auch wenn das für Sie zutrifft, sollten Sie sich mit dem Zelebranten abstimmen, da es auch sein kann, dass Ihnen ein Diakon das Sakrament der Ehe spendet. Diakone aber können keine Eucharistie feiern.

Uhrzeit

In der Regel finden bei uns die Hochzeiten samstags um 11 Uhr, 14 Uhr oder 16 Uhr statt. Damit wollen wir erreichen, dass ggf. an einem Tag mehrere Hochzeiten in einer Kirche stattfinden können, ohne dass es zu Überschneidungen kommt. Das gilt auch für Brautpaare, die einen Priester oder Diakon von auswärts mitbringen.